

Landkreis Limburg-Weilburg



Beim Amt für Öffentliche Ordnung - Fachbereich Gefahrenabwehr - (Fachdienst Brand- und Bevölkerungsschutz) ist zum nächstmöglichen Zeitpunkt folgende Stelle zu besetzen:

Fortbildungsstelle "Sachverständiger der Feuerwehr für den Vorbeugenden Brandschutz" (m/w/d) (befristet für die Dauer der Fortbildung - 2 Jahre)

Aufgabenbereich nach der Fortbildung, u.a.:

- Prüfen und Bewerten des baulichen, anlagentechnischen und organisatorischen Brandschutzes von Sonderbauten im Rahmen von Gefahrenverhütungsschauen in bestehenden Objekten sowie Neu- und Umbauten und Nutzungsänderungen
- Planen und Anordnen von brandschutztechnischen Überprüfungen
- Durchführen der Gefahrenverhütungsschauen und sicherheitstechnischen Überprüfungen unter Gesichtspunkten des vorbeugenden und abwehrenden Brandschutzes
- Erstellen von brandschutztechnischen Mängelbeseitigungsanordnungen und Verfügungen, Überwachen der Mängelbeseitigung.
- Festsetzen und Durchführen von Ersatzmaßnahmen sowie Festsetzen und Veranlassen von Zwangsmaßnahmen
- Beraten von Bürgern, Bauherren, Architekten, Fachplanern und den Städten und Gemeinden im Hinblick auf den vorbeugenden und abwehrenden Brandschutz

Gestaltung der Fortbildung:

Die Fortbildung gliedert sich in Praktika (in der eigenen und/oder bei anderen Brandschutzdienststellen, einer Brandschutzdienststelle einer Berufsfeuerwehr und ggf. bei Werkfeuerwehren), die Teilnahme am Lehrgang "Sachverständiger der Feuerwehr für den Vorbeugenden Brandschutz" an der Hessischen Landesfeuerwehrschule und die abschließende Prüfung.

Anforderungsprofil:

Fachkompetenzen:

- · ein abgeschlossenes Ingenieurstudium (Diplom oder Bachelor) in einer geeigneten Fachrichtung oder
- eine abgeschlossene Techniker- oder Meisterausbildung in einer geeigneten Fachrichtung oder
- eine abgeschlossene Ausbildung in einem geeigneten Lehrberuf
- erfolgreicher Abschluss "Gruppenführerlehrgang" für Feuerwehren (oder die Bereitschaft, diese Qualifikation nachzuholen)
- erfolgreicher Abschluss des Lehrgangs "Vorbeugender Brandschutz für Feuerwehrführungskräfte" (oder die Bereitschaft, diese Qualifikation nachzuholen)
- erfolgreicher Abschluss des Lehrgangs "Vorbeugender baulicher Brandschutz" (oder die Bereitschaft, diese Qualifikation nachzuholen)
- Kenntnisse des Hessischen Gesetzes über den Brandschutz, die Allgemeine Hilfe und den Katastrophenschutz (HBKG)
- Kenntnisse der Feuerwehrdienstvorschriften
- Kenntnisse der Feuerwehr-Organisationsverordnung (FwOV) sind wünschenswert
- Kennnisse der Hessischen Bauordnung (HBO), der Gefahrenverhütungsschauverordnung, der Garagenverordnung, der Feuerungsverordnung sowie der Sonderbauvorschriften zur HBO und die Hess. Verwaltungsvorschrift Technische Baubestimmungen sind wünschenswert
- EDV-Kenntnisse (MS-Office)

<u>Sozialkompetenzen:</u> Einsatzbereitschaft, Selbständigkeit, Kommunikationsfähigkeit, Lernbereitschaft, Problemlösungskompetenz

 Führerschein der Klasse B und Bereitschaft, den privaten Pkw gegen Erstattung der Aufwendungen für Dienstfahrten einzusetzen

Wir bieten:

- Entgelt nach dem Tarifvertrag für den Öffentlichen Dienst (TVÖD). Die Eingruppierung **während** der Fortbildung richtet sich nach der beruflichen Qualifikation. Die Eingruppierung **nach** erfolreicher Fortbildung und anschließender Übernahme erfolgt in die Entgeltgruppe 11 TVöD.
- Vollzeit-Stelle, die auch in Teilzeit besetzt werden kann
- flexible Arbeitszeiten
- JobTicket Premium

Noch Fragen? Nähere Informationen können gerne beim Amt für Öffentliche Ordnung (206431 296-431

oder -9601) oder beim Personalamt (@ 06431 296-310) eingeholt werden.

Interessiert? Dann freuen wir uns auf Ihre aussagekräftige Bewerbung mit den üblichen

Bewerbungsunterlagen.

Bewerbungsschluss ist der 1. August 2025.